

AM-Fortbildungswochenende auf der Gufl 2018

09. bis 11. 02. 2018, [Gufl/Tirol](#) - im Rahmen der [allgemeinmedizinischen Fortbildungsreihe](#)



Das Fortbildungswochenende auf der Gufl beginnt am Freitag, 09. 02. 2018, um 16 Uhr und dauert bis Sonntag, 11. 02. 2018, 16 Uhr (13 DFP-Punkte). Veranstalter sind die Medizinische Universität Innsbruck und die Tiroler Gesellschaft für Allgemeinmedizin. Plätze werden vorrangig an die TeilnehmerInnen des Universitäts-Kurses vergeben – **grundsätzlich sind alle interessierten AM-KollegInnen herzlich willkommen, auch wenn sie den Universitätskurs nicht besuchen wollen!** (Anmeldeformular im Anhang!)

Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühren für ...	TeilnehmerInnen des Universitätskurses	Mitglieder von TGAM, ÖGAM, JAMÖ, DEGAM, SÜGAM	Sonstige
Teilnahme am wissenschaftlichen Programm	100,-€	130,- €	200,- €
Erwachsene Begleitpersonen	70,- €	100,- €	150,- €
Begleitende Kinder bis 15 Jahre	40,- €	70,- €	100,- €

Im Preis inbegriffen:

- Kursbeitrag, 2 Tage Halbpension
- Kinderbetreuung nach Anmeldung möglich (ohne Haftung): Freitag 16:00–20:00, Samstag 08:30–20:00, Sonntag 08:30–16:00

Nicht inbegriffen: [Liftkarten](#), Mittagessen

Anreise: Bahn/Bus, Pkw bis Talstation [Glungezerbahn](#), großer Parkplatz, Aufstieg zur [Halsmarter](#) mit Sessellift, Abfahrt per Ski/Rodel oder 10 Minuten Fußweg zur Gufl; alternativ Aufstieg mit Tourenski von Tulfes je nach Schneelage (Gepäcktransport möglich). Gegen Voranmeldung Parkmöglichkeit am Tulfesberg (Allrad oder Ketten empfohlen!) mit ca. 15 Minuten Fußweg zur Gufl, wenn Sie nach 16.00 Uhr eintreffen oder früher heim müssen (näheres auf Anfrage: dr.christoph.fischer@gmx.at).

Das Programm

Freitag, 09. 02. 2017 (5 DFP-Punkte)

16.00 – 17.00	„Therapie Aktiv“ - ein Erfahrungsbericht vom 1. Jahr des Pilotprojekts für Diabetes Typ 2-Betreuung in der AM-Praxis (Hinweis: Für 2018 werden weitere Praxen in Tirol gesucht!) Karoline Holzleitner, Christoph Fischer
5 Minuten Pause	
17.05 – 17.25	Vergleich österreichischer Impfplan mit deutschem, Südtiroler und Schweizer Impfplan Herbert Bachler
17.25 – 17.45	Antikörperbestimmungen vor/nach Impfungen Christoph Fischer
5 Minuten Pause	
17.50 – 19.30	Die wichtigsten Impfungen im Detail – „Kamingespräch“, die Vortragenden diskutieren mit den Kursteilnehmern Herbert Bachler, Christoph Fischer
5 min Pause	
19.35 – 19.50	Diagnose der tiefen Beinvenenthrombose mittels Kompressionsultraschall + D-Dimer in der Praxis Alfred Doblinger
19.50 – 20.05	Carotissonographie und Screening auf abdominelles Aorten-Aneurisma in der Praxis Christoph Fischer <i>Hinweis: Auf der Gufl steht ein tragbares Ultraschallgerät zum „Schnuppern“ zur Verfügung; bei Interesse wird die TGAM im SS 2018 einen Ultraschallkurs organisieren!</i>

Im Anschluss Abendessen

Samstag, 10. 02. 2018, Vormittag (2 DFP-Punkte)

8.30 – 9.15	Vorsorgeuntersuchung: Koloskopie & Gastroskopie: abgetragener Polyp, familiäre Polyposis, Kontrollintervalle ... Christoph Fischer
9.15 – 10.00	Vorsorgeuntersuchung: kardiovaskuläres Risiko-Management Christoph Fischer

10:00–16:45 Freizeitprogramm

Samstag, 10. 02. 2018, Nachmittag (4 DFP-Punkte)

16.45 – 17.30	Diagnose und Therapie der rheumatoiden Arthritis in der AM-Praxis, geht das? Karoline Holzleitner, Christoph Fischer
5 Minuten Pause	
17.35 – 18.20	PVZ und PVN Herbert Bachler
5 min Pause	
18.25 – 19.10	Qualität und Verbindlichkeit von Leitlinien, Teil 1 Jochen Schuler
5 min Pause	
19.15 – 20.00	Qualität und Verbindlichkeit von Leitlinien, Teil 2 Jochen Schuler

20.00 Abendessen

Sonntag, 11. 02. 2018 (2 DFP)

8.30 – 9.15	Schilddrüsen substitution, Klimakterisches Syndrom, Depression Christoph Fischer
9. 15 – 10.00	Polypharmazie - ein Fallbeispiel, Polypharmazie Martin Lochmann

10:00–16:00 Freizeitprogramm, dann Heimreise

Freizeitangebot



Die „Gufl“ ist eine einfache Unterkunft etwas unterhalb der Mittelstation am Glungezer in Tirol. Die Hütte bietet einige Doppelzimmer und zahlreiche „kommunikative“ Mehrbettzimmer an, die Küche hat 3 Hauben ;-)

Direkt vor der Hütte kann man die Ski anschnallen und auf die Piste fahren. Es stehen mehrere auch für kleinere Kinder geeignete Schlepplifte und Sessellifte, zur Verfügung.



Die Waldwege in der Umgebung bieten sich zum Schneewandern und Rodeln an; eine Tour auf den Glungezer ist lawinensicher und auch für Anfänger geeignet. Tourengerher können je nach Kondition zwischen 300 und 1.700 Hm Aufstieg auf den [Glungezer](#) wählen. In Tulfes gibt es [Skischule](#) und [Tourenskiverleih](#).



Die Glungezerhütte liegt etwa 50 Hm unterhalb des Gipfels – der Sonnenspitze – und ist bewirtschaftet.



Das Fortbildungswochenende auf der Gufl bietet die Möglichkeit, gleichgesinnte KollegInnen und Vortragende kennenzulernen – nicht zuletzt ist die Gufl auch für ihr tolles Nachtleben „weltberühmt in Österreich“! ;-)

Die Schneelage ist schon Ende Dezember 2017 ausgezeichnet!



Zur Einstimmung noch ein paar Bilder vom Feber 2017:



Anmeldung AM-Fortbildungswochenende auf der Gufl

FAX +43 512 575566-4 . **E-MAIL** org@tgam.at

Ich besuche das AM-Fortbildungswochenende auf der Gufl, Termin: 09.-11. 02. 2018; Details unten; Zahlung nach Eingang der Vorschreibung durch die TGAM.

Name: Vorname:

Anschrift:

Telefon: E-Mail:

Teilnahmegebühren für ...	TeilnehmerInnen Uni-Kurs gesamt	Mitglieder Fachgesellschaft*	Sonstige	Bitte tragen Sie hier die Namen der TeilnehmerInnen ein!
Teilnehmer am wissenschaftlichen Programm	100,- € Personen-zahl:	130,-€ Personen-zahl:	200,- € Personen-zahl:	
Erwachsene Begleitpersonen	70,- € Personen-zahl:	100,- € Personen-zahl:	150,- € Personen-zahl:	
Kinder bis 15 Jahre	40,- € Personen-zahl:	70,- € Personen-zahl:	100,- € Personen-zahl:	
Summe Teilnahmegebühr:				Gesamtzahl TeilnehmerInnen:

* Ermäßigte Teilnahmegebühr für Mitglieder von TGAM, ÖGAM, JAMÖ, SÜGAM, DEGAM

Kinderbetreuung erwünscht (im Preis enthalten)

Anzahl der Kinder: Alter:

Unterbringung

Auf der Gufl stehen zur Verfügung:

- 1-Bett-Zimmer: 1
- 2-Bett-Zimmer: 4
- 4-Bett-Zimmer: 7
- 6-Bett-Zimmer: 2
- 10-Bett-Zimmer: 2
- 13-Bett-Zimmer: 2

Ich möchte:	Präferenz (A, B, C)	Anzahl der unterzubringenden Personen
1-Bett-Zimmer		
2-Bett-Zimmer		
4-Bett-Zimmer (ab 3 Personen)		
4-Bett-Zimmer (gemeinsam mit einem zweiten Paar)		
6-Bett-Zimmer (ab 5 Personen)		
10-/13-Bett-Zimmer für Frauen		
10-/13-Bett-Zimmer für Männer		
10-/13-Bett-Zimmer für Mädchen		
10-/13-Bett-Zimmer für Buben		

** Bitte tragen Sie auch eine 2. oder 3. Wahl ein – für den Fall, dass Ihr Wunschzimmer nicht mehr verfügbar ist.

Z. B: A = ein 2-Bett-Zimmer; B = 4-Bett-Zimmer, 2 Personen (gemeinsam mit einem zweiten Paar) oder C = 1 Bett im 10-/13-Zimmer für Frauen und 1 Bett im 10-/13-Zimmer für Männer. Unterbringung nach Verfügbarkeit und Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.